Populus - Pappel

Mehr als 35 Arten findet man in Parks, Gärten und Alleen. Auch am See- oder Bachrand kommen diese schnellwachsenden Bäume aus den nördlichen Gebieten vor. Das Laub ist langstielig und hat eine goldene Herbstfärbung.

Die Pappeln sind sehr gut schnittverträglich und eignen sich hervorragend um als Bonsai gestaltet zu werden.

Standort: Volle Sonne, im Sommer leicht schattieren.

Gestaltung/Stilarten: Alle in der Natur vorkommenden Gestaltungsformen.

Giessen: Diese Pappeln brauchen viel Wasser und müssen unter Umständen zweimal am Tag gegossen werden. Ballentrockenheit sollte vermieden werden, Staunässe vertragen sie über nicht zu lange Zeit.

Düngen: Einmal im Monat kann mit einem Bonsaiflüssigdünger gedüngt werden.

Schnitt: Ein Winterschnitt sollte kurz vor dem Austrieb erfolgen. Grössere Schnittverletzungen unbedingt mit Baumwachs abdecken damit keine Pilzkrankheiten in die offenen Wunden eindringen können. Die Neutriebe können, wenn diese etwa 6 bis 8 Blätter entwickelt haben, auf 2 bis 3 Blätter zurück geschnitten werden. Im Juni kann, weil die neuen Blätter dann kleiner werden, auch ein totaler Blattschnitt (nur bei gesunden Bonsais) erfolgen.
Sie auch Kapitel: Blattschnitt

Drahten: kann während der gesamten Wachstumsperiode erfolgen. Rechtzeitig wieder entdrahten, damit der Draht nicht einwächst und Narben hinterlässt.

Umtopfen: Etwa alle 2-3 Jahre mit einem starken Wurzelschnitt. Kann im Frühjahr oder Herbst erfolgen.

Wachstumsstörungen: keine Ballentrockenheit

Pflanzenschutz: Schädlingskontrolle

Überwinterung: Vor starker Frost schützen. Regelmässige Kontrolle auf Bodenfeuchtigkeit.

Siehe Kapitel: Winterschutz

Galerie

Sie dürfen diesen Text und Bilder für Ihren privaten Gebrauch ausdrucken. Die unveränderte Verwendung auf privaten Internetseiten ist nur mit einem Hinweis auf unser Urheberrecht und einem Link zu unserer Homepage www.bonsaipflege.ch erlaubt. Die Verwendung auf kommerziellen Seiten ist nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung erlaubt.